Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 135 (2009)
Heft: 4

Illustration: Mach dein Chakra zu es zieht!
Autor: Kaster, Petra

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Barbara Burkhardt

17.00 Uhr
Es war eine sehr anstrengende Stunde. Ein Banker. Gefangen in seiner Welt. Die Schwere seiner Unzufriedenheit auf den Schultern. Blind für einen Ausweg, der seine Seele befreien würde. Ich hoffe, ich kann ihm den Weg in ein freieres und befriedigendes Leben ebnen.

17.05 Uhr
Ich werde nun noch eine Weile an meiner Skulptur «Freiheit» weitermodellieren. Sie wird sehr schön. Mit starken, ausdrucksvollen Formen.

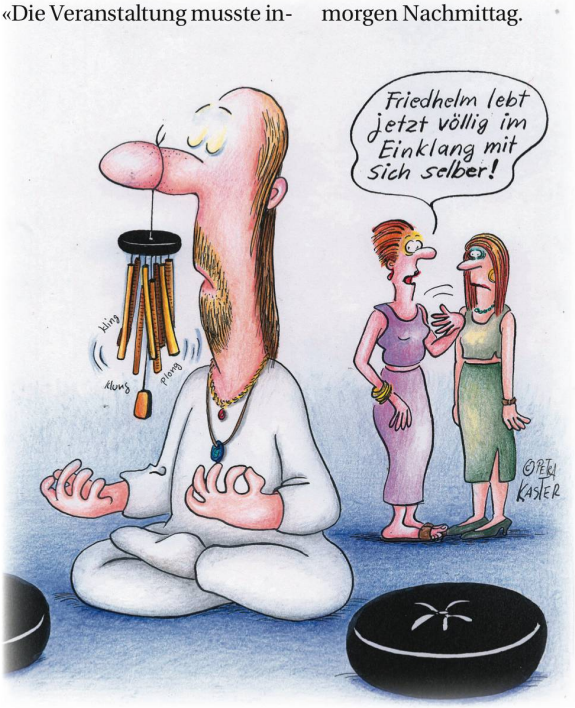
18.15 Uhr
Ich mache mich mit dem Fahrrad auf in die Frauenbadi. Es findet eine Lesung statt zum Thema «Wie Wünsche wahr werden». Ich bin sehr gespannt, denn ich habe viele Wünsche.

18.30 Uhr
Als ich in der Frauenbadi ankomme, ist dort ein Schild. «Die Veranstaltung musste infolge Krankheit des Autors abgesagt werden». Ich fühle mich traurig. Was soll ich jetzt mit meinem Abend anfangen. Ich gehe noch ein Mango Lassi trinken. Alleine fühle ich mich heute aber nicht stark. Alle haben einen Freund oder sitzen mit einer Kollegin da. Nur ich starre an meinem Zweiertischchen auf den leeren Stuhl mir gegenüber. Ich will nach Hause. In den Schutz meiner vier Wände.

19.55 Uhr
Ich bin zu Hause und stelle meinen Fernseher an. Es läuft der Film «Message in a Bottle».

21.45 Uhr
Traurig und einsam gehe ich in mein Bett.

21.46 Uhr
Nächsten Morgen werde ich wieder stark und geerdet sein. Denn ich freue mich auf meinen Termin beim Medium morgen Nachmittag.



Petra Kaster

Peter Thulke

Petra Kaster